

Session-Parameter benutzen

Wenn Sie Natural Studio starten, wird die Natural-Parameterdatei (welche die sogenannten "Profilparameter" enthält) gelesen, um die Einstellungen mehrerer Parameter zu ermitteln, mittels derer Natural an Ihre spezifische Umgebung und Anforderungen angepasst wird. Einige dieser Parameter können aktualisiert werden, nachdem die Natural-Session gestartet worden ist; diese sind die sogenannten "Session-Parameter".

Anmerkung:

Die Profilparameter werden mit der Configuration Utility definiert. Es ist möglich, Natural Studio mit Ihrer eigenen Parameterdatei zu starten. Siehe *Invoking Natural with an Alternative Parameter File* in der *Configuration Utility*-Dokumentation.

Änderungen an den Session-Parametern sind nur gültig für die aktuelle Session. Wenn Sie Natural verlassen, werden Ihre Änderungen verworfen. Das nächste Mal, wenn Sie Natural Studio starten, werden die Einstellungen in der Natural-Parameterdatei (welche mit der Configuration Utility definiert werden) erneut benutzt.

Anmerkung:

Dieses Standard-Verhalten kann durch Setzen des Profilparameters `PERSIST` in der Configuration Utility geändert werden.

Dieses Kapitel beschreibt Parameter, die während einer laufenden Session aktualisiert werden können. Die folgenden Themen werden behandelt:

- Das Fenster mit den Natural-Session-Parametern aufrufen
- Parameter suchen und ändern
- Character Assignments (Zeichenzuweisungen)
- Command Execution (Kommandoausführung)
- Compiler Options (Compiler-Optionen)
- Date Representation (Datumsdarstellung)
- Error Handling (Fehlerbehandlung)
- Field Appearance (Feldformat)
- Limits
- Report Parameters (Report-Parameter)
- Remote Procedure Call

Eine vollständige Beschreibung aller verfügbaren Session-Parameter entnehmen Sie der *Parameter Reference*, oder folgen Sie den Links in diesem Abschnitt.

Wenn Sie in einer Remote-Entwicklungsumgebung mittels SPoD arbeiten, kann das Fenster **Natural Session Parameters** Parameter enthalten, die nicht für die Windows-Version von Natural gelten, und die nicht in diesem Kapitel aufgeführt sind. Weitere Informationen zu diesen Parametern finden Sie in der

Natural-Dokumentation für die entsprechende Plattform.

Das Fenster mit den Natural-Session-Parametern aufrufen

Eine separate Anwendung steht zum Setzen der Natural-Session-Parameter zur Verfügung. Diese Anwendung wird von Natural Studio aus aufgerufen.

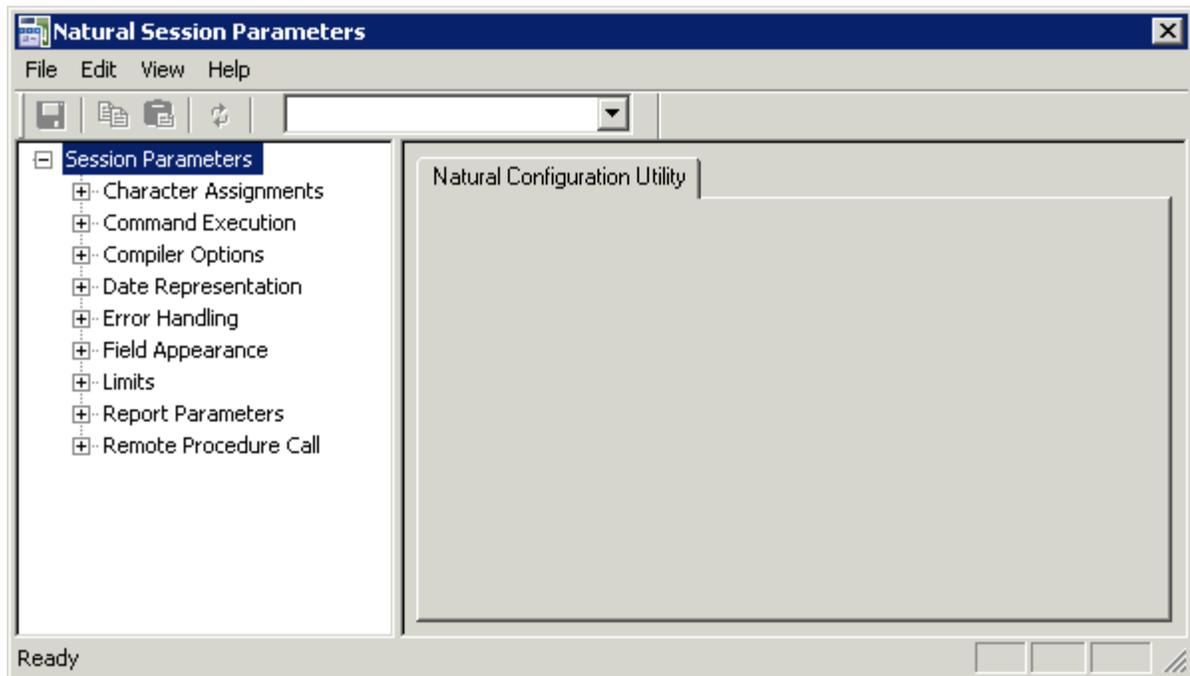
▶ Das Fenster Natural Session Parameters aufrufen

- Wählen Sie aus dem Menü **Tools** den Befehl **Session Parameters**.

Anmerkung:

Dies entspricht dem Absetzen des Systemkommandos GLOBALS ohne Parameter.

Es erscheint das folgende Fenster.



Wenn Sie einen Knoten für eine Parameter-Gruppe im Verzeichnisbaum markieren, erscheinen die entsprechenden Parameter auf der rechten Seite des Fensters.

Parameter suchen und ändern

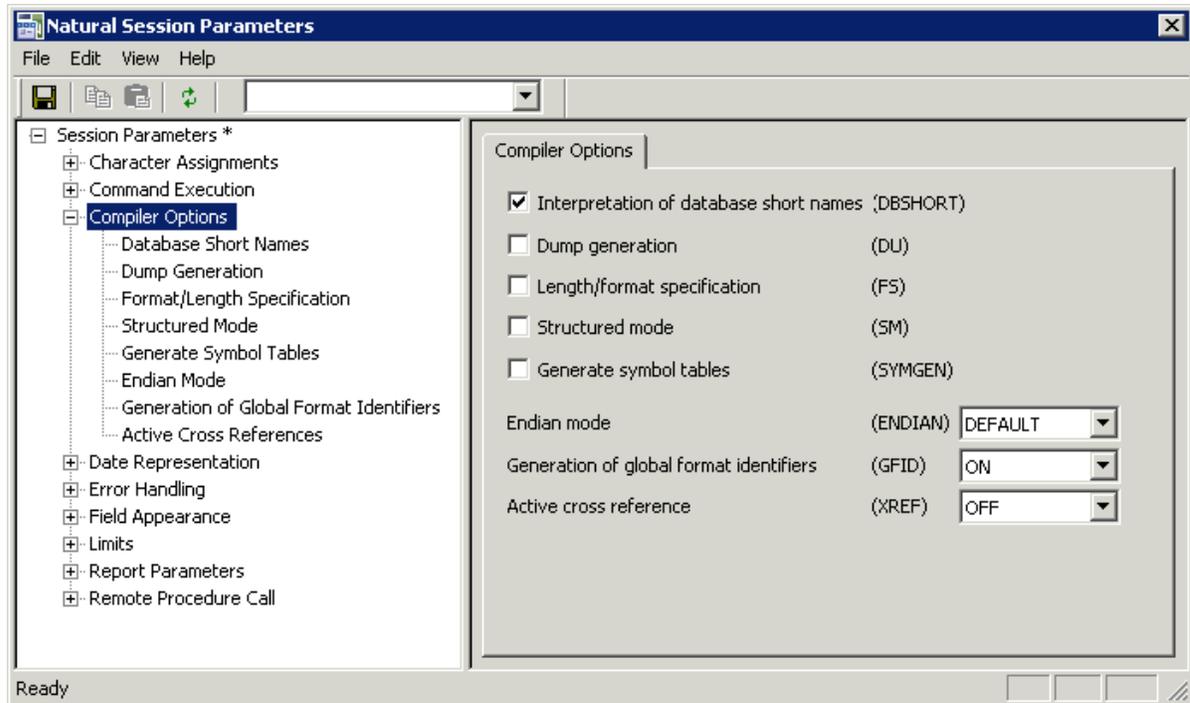
Sie können einen Parameter auf unterschiedliche Art und Weise finden:

- Wenn Sie wissen, in welcher Parameter-Gruppe sich der Parameter befindet, können Sie den Verzeichnisbaum erweitern und den Knoten markieren.
- Wenn Sie die Parameter-Gruppe nicht kennen, können Sie nach dem Parameter suchen.

▶ Einen Parameter suchen und ändern

1. Markieren Sie die Parameter-Gruppe, die den Parameter enthält, den Sie ändern möchten.

Die Namen der Natural-Session-Parameter erscheinen in Klammern auf der rechten Seite des Fensters, und zwar hinter der Bezeichnung des betreffenden Steuerelements. Beispiel:



Oder:

Erweitern Sie den Knoten für eine Parameter-Gruppe.

Beschreibungen für die Parameter erscheinen im Verzeichnisbaum unterhalb des Knotens. Wenn Sie eine Beschreibung im Verzeichnisbaum markieren, werden alle Parameter für diese Gruppe auf der rechten Seite des Fensters gezeigt. Für die Beschreibung, die im Verzeichnisbaum markiert wurde, wird der betreffende Parameter auch auf der rechten Seite des Fensters markiert und kann sofort geändert werden.

2. Setzen Sie den Parameter auf den erforderlichen Wert (weitere Informationen finden Sie im Rest dieses Abschnitts).

Anmerkung:

Folgendes gilt für die Kontrollkästchen: wenn ein Kontrollkästchen markiert ist, ist der entsprechende Parameter auf "ON" gesetzt; wenn ein Kontrollkästchen nicht markiert ist, ist der entsprechende Parameter auf "OFF" gesetzt.

Wenn ein Parameter geändert wurde, erscheint ein Sternchen (*) neben dem obersten Knoten im Verzeichnisbaum.

3. Optional. Wählen Sie aus dem Menü **File** den Befehl **Restore Saved** (Gespeicherte Version wiederherstellen), um Ihre Änderungen zu verwerfen und somit die Einstellungen des letzten gespeicherten Standes wiederherzustellen.

Oder:

Wählen Sie die folgende Schaltfläche in der Symbolleiste:



4. Wählen Sie aus dem Menü **File** den Befehl **Save** (Speichern), um Ihre Änderungen zu speichern.

Oder:

Wählen Sie die folgende Schaltfläche in der Symbolleiste:



Oder:

Drücken Sie STRG+S.

Die neuen Einstellungen werden jetzt in Natural Studio benutzt.

5. Schließen Sie das Fenster, in dem Sie die Session-Parameter gesetzt haben.

▶ **Einen Parameter suchen**

1. Wählen Sie aus dem Menü **Edit** des Fensters **Natural Session Parameters** den Befehl **Find**.

Oder:

Drücken Sie STRG+F.

Wenn die Symbolleiste gerade nicht angezeigt wird, wird sie automatisch aktiviert, und das die Parameter enthaltende Dropdown-Listenfeld wird geöffnet.

Anmerkung:

Wenn die Symbolleiste bereits sichtbar ist, können Sie einfach das Dropdown-Listenfeld öffnen, ohne den obigen Befehl benutzen zu müssen.

2. Wählen Sie den Parameter aus dem Dropdown-Listenfeld in der Symbolleiste.

Die Parameter-Gruppe, die die ausgewählten Parameter enthält, wird auf der rechten Seite des Fensters angezeigt. Sie können jetzt die Parameter-Einstellung ändern und Ihre Änderungen wie oben beschrieben speichern.

Alternativen

Session-Parameter können auch wie folgt gesetzt werden:

- Geben Sie das Systemkommando `GLOBALS` mit dem erforderlichen Parameter in der Kommandozeile ein (Session-Ebene).
- Nur für Reporting Mode: benutzen Sie das Statement `SET GLOBALS` mit dem erforderlichen Parameter in einem Natural-Programm (Programm-Ebene).
- Setzen Sie den/die Session-Parameter auf Statement- und/oder Feld-Ebene bei bestimmten Natural-Statements (`FORMAT`, `DISPLAY`, `INPUT`, `REINPUT`, `WRITE`, `PRINT`).

Character Assignments (Zeichenzuweisungen)

Die folgenden Session-Parameter dienen zum Ändern von Standard-Zeichenzuweisungen.

Option	Eine Beschreibung dieses Session-Parameters finden Sie in der <i>Parameter Reference</i>
Terminal command character (Steuerzeichen für Terminalkommandos)	CF
Decimal character (Dezimalstellenzeichen)	DC
Input assign character (Input-Zuweisungszeichen)	IA
Input delimiter character (Input-Delimiterzeichen)	ID
Thousands separator character (Tausender-Trennzeichen)	THSEPCH

Alle Zeichenzuweisungen müssen sich gegenseitig ausschließen.

Command Execution (Kommandoausführung)

Der folgende Session-Parameter dient zur Steuerung der Ausführung der Kommandos.

Option	Eine Beschreibung dieses Session-Parameters finden Sie in der <i>Parameter Reference</i>
Disable Natural commands (Natural-Kommandos ausschalten)	NC

Compiler Options (Compiler-Optionen)

Die folgenden Session-Parameter dienen zum Setzen von Optionen für den Natural-Compiler.

Option	Eine Beschreibung dieses Session-Parameters finden Sie in der <i>Parameter Reference</i>
Interpretation of database short names (Interpretation der Datenbank-Kurznamen)	DBSHORT
Dump generation (Dump-Generierung)	DU
Length/format specification (Format-Spezifikation für Benutzervariablen)	FS
Structured mode (Programmierung im Structured Mode)	SM
Generate symbol tables (Symboltabelle generieren)	SYMGEN
Endian mode (Endian-Modus für kompilierte Objekte)	ENDIAN
Generation of global format identifiers (Generierung von globalen Format-IDs)	GFID
Active cross reference (Aktive Referenzen)	XREF

Siehe auch *Compiler Options* in der *Configuration Utility*-Dokumentation und die Beschreibung des Systemkommandos COMPOPT.

Date Representation (Datumsdarstellung)

Die folgenden Session-Parameter dienen zur Steuerung der Darstellung des Datums.

Option	Eine Beschreibung dieses Session-Parameters finden Sie in der <i>Parameter Reference</i>
Date format in output (Datumsformat für Ausgabe)	DFOUT
Date format in STACK (Datumsformat für Stack)	DFSTACK
Date format in report titles (Datumsformat in Report-Seitenüberschriften)	DFTITLE

Error Handling (Fehlerbehandlung)

Die folgenden Session-Parameter dienen zur Steuerung der Fehlerbehandlung innerhalb von Natural.

Option	Eine Beschreibung dieses Session-Parameters finden Sie in der <i>Parameter Reference</i>
Automatic REINPUT (Interner REINPUT bei ungültigen Daten)	REINP
Sound terminal alarm (Terminal-Warnton)	SA
Record hold processing (Warten auf Datensatz im Hold)	WH
Zero division (Teilung durch Null)	ZD
Code page conversion error (Codepage-Umsetzungsfehler)	CPCVERR

Field Appearance (Feldformat)

Die folgenden Session-Parameter beeinflussen die Eingabe/Ausgabe-Behandlung.

Option	Eine Beschreibung dieses Session-Parameters finden Sie in der <i>Parameter Reference</i>
Filler chars protected (Füllzeichen für dynamisch geschützte Felder)	FCDP
Overwriting protected (Überschreiben geschützter Felder durch Helprountinen)	OPF
Zero printing (Anzeige von Nullwerten)	ZP
Message line position (Meldungszeilen-Position)	ML
Print mode (Druck-Modus)	PM

Limits

Die folgenden Session-Parameter werden benutzt, um zu verhindern, dass ein einzelnes Programm eine übermäßige Menge interner Ressourcen verbraucht.

Option	Eine Beschreibung dieses Session-Parameters finden Sie in der <i>Parameter Reference</i>
Error on loop limit (Reaktion auf Limit-Überschreitung bei Verarbeitungsschleifen)	LE
Processing loop limit (Limit für Verarbeitungsschleifen)	LT

Report Parameters (Report-Parameter)

Die folgenden Session-Parameter dienen zur Steuerung verschiedener Attribute von Natural-Reports.

Option	Eine Beschreibung dieses Session-Parameters finden Sie in der <i>Parameter Reference</i>
Page eject (Seitenvorschub)	EJ
Line size (Zeilenlänge)	LS
Page size (Länge einer Reportseite)	PS
Spacing factor (Spaltenabstand)	SF
Default input terminal mode (Input-Modus)	IM

Remote Procedure Call

Die folgenden Session-Parameter gelten für Natural Remote Procedure Call (RPC).

Option	Eine Beschreibung dieses Session-Parameters finden Sie in der <i>Parameter Reference</i>
Retry service on alternative server (Neuversuch auf alternativem Server)	TRYALT
Send-buffer compression (Sendepuffer-Komprimierung)	COMPR
Request timeout (Anfrage-Zeitüberschreitung)	TIMEOUT